



Kiel, 31. Januar 2018

Nr. 029 /2018

Kai Vogel

Pünktlichkeit auf der Marschbahn sinkt katastrophal

Zur heutigen Sitzung des Wirtschaftsausschusses im Kreistag Husum erklärt der verkehrspolitische Sprecher der SPD-Fraktion, Kai Vogel:

Anlässlich der heutigen Sitzung des Wirtschaftsausschusses im Kreistag in Husum wurde vom Ministerium eine erneute katastrophale Unpünktlichkeit auf der Strecke der Marschbahn benannt. In der vergangenen Woche lag die Pünktlichkeit der Züge der DB Regio zwischen Hamburg und Westerland bei 48%. Vertraglich vereinbart sind über 90% und die DB Regio sprach bisher von einer Pünktlichkeit von knapp über 70%. Wir erwarten jetzt schnell umsetzbare Verbesserungen für die Pendler.

Der von der Koalition benannte „Gestaltungsminister“ Buchholz entpuppt sich mehr und mehr als blasser Ankündigungsminister. Wir fordern, dass auf seine vollmundigen Ankündigungen endlich Taten folgen. Das bereits in der vergangenen Woche mit der Bahn erörterte 7-Punkte Papier war dem Minister offensichtlich so peinlich, dass er es erst auf erhöhten Druck der Opposition den Abgeordneten aushändigen ließ.

Minister Buchholz muss dafür sorgen, dass die Personenwagen beim Sylt-Shuttle Plus auf allen Einsätzen vom Fernverkehrszuschlag ausgenommen werden. Es kommt regelmäßig vor, dass leere Waggons der Sylt Shuttle Plus an Pendlern und insbesondere Schülern vorbeifahren und sie diese nicht nutzen dürfen, weil ihr Zugticket nur für den Nahverkehr gilt. Angesichts der katastrophalen Unpünktlichkeit bei Nahverkehrszügen ist das ein untragbarer Zustand. Hier könnte der Minister mit einem Anruf bei der Deutschen Bahn zeigen, ob er zu mehr als nur Ankündigungen taugt.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Heimo Zwischenberger

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de